

# Scheitert ist der Komplotz die Stimmgewer in Platte County zu verführen.

Ein verführerisches Komplotz von dem Demokratischen Parteivorstand wird von den öffentlichen Angelegenheiten des Countykommissars D. A. Decker beantwortet. Die Kommissar in diesem County auf \$997.34 verweist. Eine Schuld von \$20,000 hat die Platte County unter dem alten Steuerrecht aufgeschafft. Schwere Steuern und diese Schuld zu tilgen.

Wenn sie einmal die Angaben des Kommissars, dann werden Sie entscheiden können ob sie für die Platte County zurechnungsfähigen Steuern ausstellen, oder für die Platte County zurechnungsfähigen Steuern ausstellen werden.

Offizier des Countykommissars.

Columbus, Neb., den 31. Oktober, 1904.

Ich bezeuge hiermit, daß das folgende eine genaue und fehlerfreie Angabe der Schätzung der durch Platte County laufenden Eisenbahnen und der darauf gelegten Steuer ist:

Zusammen an geschätztem Werte	\$347,815.
Steuern	\$997.34
Das Verzeichnis der Beträge in dieser Office weist folgende Summen in ausstehenden Beträgen auf, die auf Grund der verschiedenen Fonds ausgestellt worden sind (diese Zahlen sind fehlerfrei ohne welche die Abschreibung):	
Allgemeiner Fonds	\$11,882.88
Prüfungsfonds	\$4,024.59
Straßenfonds	\$2,958.19
Fonds für die Armenanstalt	\$987.65
Total	\$19,853.01

Bezeugt von mir diesen 31. Oktober, 1904 mit eigenhändiger Unterschrift und offiziellem Siegel.

D. A. Decker,  
Countykommissar.

Einige Demokraten in Columbus, die sich als das Komitee der gleichmäßigen Besteuerung unterzeichnet haben und sich als ein unparteiisches Komitee von Landbesitzern ausgeben, haben ein Rundschreiben an hunderten der Steuerzahler geschickt.

Dieses Rundschreiben tabuliert die Steuerzahlen, sowohl des letzten wie dieses Jahres, eines jeden Steuerzahlers der ein der Rundschreiben empfangen sollte. Warum haben aber die Herausgeber dieses nicht zugleich auch gezeigt wie der größte Teil der Steuererhöhung der Eisenbahnen dieses Jahres nicht so viel beträgt wie letztes, muß man bedenken, daß die Eisenbahnen nicht in Betracht gezogen haben. Warum haben sie dies unterlassen? Darauf antworten die Angaben der Herrn Decker.

Werden Sie nun für Herrn Decker und eine demokratische Legislatur stimmen, die Ihre Stimme auf Grund falscher Darstellungen bezeugen?

Wenn Sie, bitte, das folgende nicht auseinanderlegen Sie und bedenken Sie dabei, daß Hugh Hughes, Jo Hengeler, und Edw. Hoare bereit stehen irgend etwas Falsches an demselben zu veröffentlichen, während sie, wie Richter Sullivan mit ihnen, glauben, daß das Gesetz im Allgemeinen ein gutes ist.

## Erfolg der Fusion.

Während den zwei Jahren in denen Boymer Gouverneur des Staates war, hat sich unsere Staatsverschuldung in runder Zahl um 31,000 vergrößert.

Während den nächsten vier Jahren unter republikanischer Verwaltung hat sich unsere Staatsverschuldung um \$108,000 vergrößert.

Während den letzten zwei Jahren unter demokratischer Regierung in Platte County haben sich die Ausgaben derselben um mehr verdoppelt, als unter dem alten Einkommensgesetz aufgebracht werden konnte.

Steuern! Wünscht ihr mehr Fusion in der Staatsregierung?

Oder wünscht ihr mehr demokratisches Regiment in der Staatsregierung?

## Das Steuerrecht.

Der Bericht gemäß hat das neue Steuerrecht die Eisenbahn Steuern verdoppelt wie folgt:

Jahr	Steuern
1903	\$11,882.88
1904	\$23,765.76

Das beträgt eine Verdoppelung der Eisenbahnen Steuern in Platte County um 100 Prozent; die Gesamtsumme der Steuern in diesem County \$997.34 beträgt.

Im Jahre 1904 unter republikanischer Administration wurde das Einkommensgesetz auf \$425,490 geschätzt und die Steuer war \$19,742; in 1906 unter Fusion, \$458,050, das Einkommen, \$17,012, Steuer; in 1904 unter Republikanismus, \$813,070 das Einkommen, \$21,707 Steuer. Diese Beträge zeigen mehr als verdoppelte Steuern bei der Eisenbahngesellschafts Handlung.

Wie sieht es aber in Bezug auf andere Eigentümern?

Die Steuer für Pferde für 1903 war \$7.72, für 1904 \$11.55, pro cent Zunahme 49. Sieh, für 1903 \$3.82, für 1904 \$3.34, abnahme, Schwäche, für 1903 \$0.80, für 1904 \$1.12, Zunahme 40 pro cent. Zusammenfassung für 1903 \$1,442.267, für 1904 \$3,527.461, Zunahme 144 pro cent. Liegenbesitzer Eigentümern in Städten für 1903 \$388,089, für 1904 \$488,881 Zunahme 26 pro cent. Andere Eigentümern für 1903 \$298,056, für 1904 \$736,635, pro cent Zunahme 241.

Was diesen Angaben ganzheitlich die Steuerzahlung gleichmäßiger als zuvor. Das Einkommen in dem County durch die Steuer ist dadurch verdoppelt worden. Und die Steuer ist nicht nur verdoppelt, sondern ist ihre volle Kraft tragen.

Es ist zu bemerken, daß während Einkommensgesetz 75 pro cent im Werte der Steuern, Pferde 49, Schwäche 40, und liegendes Eigentum 33 pro cent mehr, und die eigentlichen im Wert abnahm.

Die Angaben in den Staatsbüchern offenbaren die eigentliche Lage. Man bemerke die Zunahme an Eigentümern und Gelder. Zunahme an allen Eigentümern 56 pro cent, an Eigentümern außerhalb der Eisenbahn 54 pro cent.

an Gelder 317 pro cent, an liegendes Eigentum, an Viehzucht 16 pro cent. Werden die Fusionisten die Besteuerung der Eisenbahnen erhöhen? Die Ergebnisse:

1893	\$194,733,124	repub
1894	193,717,496	"
1895	171,468,207	fusion
1896	167,078,270	"
1897	165,193,736	"
1898	167,810,765	"
1899	169,105,905	"
1900	171,747,595	"
1901	174,439,095	rep
1902	179,976,567	"
1903	230,093,175	"

Warum sind wohl die Steuern in Platte County höher als zuvor? Einmal weil dieses County im vorigen Jahre sich in einem Rückstand von \$10,453 verlor. Jeder Steuerzahler muß daher jetzt seinen Teil der Schuldenlast tragen. Und warum wohl ist die Steuer einzelner Farmer so bedeutend erhöht? Nicht des Staatssteuers noch des Steuerertrages wegen, sondern des Geldverfalls wegen.

Herr Decker war bisher in seiner Colunias-Rede den Tatsachen nicht ganz gerecht gewesen. Er macht auf den Aufschwung der lokalen Steuer einzelner Männer aufmerksam ohne dabei anzugeben, daß beinahe der ganze Aufschwung den demokratischen Affektionen zuzuschreiben ist. Beinahe aufgeregt wurde er als er verlor, daß Herr H. E. Jones, der ein Zweierstück in Walter Township besitzt, dieses Jahr \$109.40 gegen die \$42.19 letzten Jahres bezahlte. Wahrheitsgemäß wäre er durch Ertragung sprachlos geworden, hätte der Lokalesteuere der Zahlen zugleich auch gezeigt wie in der Hinsichtung von \$64.21 zu Herrn Jones, letzthinigen Steuer \$42.24 dem Aufschwung der Schulden, hingegen dies 7.39 dem des Staates und dies \$9.79 dem des County's zuzuschreiben ist. Herr Jones wird daher nicht das Steuerrecht für das beschuldigen, was die von lokalen Beamten aufgelegte Schuldenlast ist.

Viele der Schuldenstritte haben dieses Jahr einen Fehler begangen indem sie trotz des Aufschwunges an Werthe des Eigentums die Steuerhebung des vorigen Jahres beibehalten haben. Der Fehler ist dem Herrn Jones' Name liegt oft offensichtlich diesen Fehler begangen.

Als Folge davon wird kommenden Jahres ein Ueberschuß in der Kasse liegen und die Steuerhebung daher werden sich nicht unbedeutend gering sein.

Wie sieht es in den Angaben:

Jahr 1904: Landbesitzer, \$2842; Eisenbahnen, \$17.05; County-Steuer, \$87; Steuer des Districts, \$48.31; Bond, \$6.00; Prejunkt, \$11.30; total \$109.40. Jahr 1903: Schätzung, 1015; Staatssteuer, \$9.66; County, \$17.38; District, \$6.07; Bond, \$3.03; Prejunkt, \$7.13; total, \$42.19.

Herr Jones hat seit letztem Jahre 80 Mal mehr gemacht und andere Verbesserungen erhalten. Seine Farm beträgt den Werth von \$15,000, Steuern im letzten Jahre war dies \$10.15. Herr Jones ist christlich. Er weigert sich das Zahlen von \$7.00 mehr nicht, besonders da er weiß, daß er in vorigen Jahren nicht zur vollen Zahlung verpflichtet war.

Warum hat Herr Decker keine Stadt-Eigentümern als Beispiele hervorgebracht? Dies sind zwei die er hätte gebrauchen sollen. Herr V. J. Hart der Letzten 3 und 4 in Block 11 in dieser Stadt

## Ihr kennt ihn alle.

Im ganzen halten wir es für ein gutes Gesetz, und glauben daß es abgelehrt wurde mit dem Zwecke das ganze Eigentum des Staates zu erben, und auf alles steuerbare Eigentum den gebührenden Teil der Staats-Kasse zu auflegen. — John J. Sullivan.

## Grenzenlose Ungerechtigkeiten.

Kein Präsident der Vereinigten Staaten hat die guten Eigenschaften von tüchtigen und strebsamen Eingewanderten — und unter ihnen besonders der deutschen — mehr anerkannt in Wort und Schrift wie Theobore Roosevelt. Keiner hat ihre Freundschaft mehr annehmender herorgehoben bei jeder Gelegenheit wie er. Keiner konnte sich rühmen, bessere und treuere Freunde unter den fremdgeborenen gehabt zu haben, wie Theobore Roosevelt. Keiner hat die Freundschaft der Deutschen Amerikaner so häufig und so herzlich ausgesprochen wie er. Keiner hat die Freundschaft der Deutschen Amerikaner so häufig und so herzlich ausgesprochen wie er. Keiner hat die Freundschaft der Deutschen Amerikaner so häufig und so herzlich ausgesprochen wie er.

Herr Glad verkauft letztes Jahr ein Baufeldgebäude für \$4,000. So lange er das Feld nicht gekauft hat die Steuer darauf um \$46 im Anfang bis zu \$120 des letzten Jahres. Herr Glad hat 320 Aker Land in der Nähe von Platte Center am Werthe von \$17,000. Jedes Jahr betrug die Steuer darauf \$35. Das neue Steuerrecht reduzierte die Steuer am Gebäude zu \$32.03 und erhöhte die Steuer an der Farm zu \$72. Der Werth der Farm ist vielmehr der des Gebäudes. Die Steuer darauf ist dies zweimal so viel.

Unter dem alten Gesetz brachte die Farm nicht einmal halb so viel Steuer wie das Gebäude obwohl sie vielmehr den Werth bestanden besaß.

Längere solche Beispiele könnten angeführt werden, die die Ungerechtigkeiten des alten Gesetzes anweisen, des Gesetzes, das die Demokraten durch die Ernennung Herrn Verges und Justice Lejesterle zu unterstützen suchten.

Wir fragen alle Demokraten, die zum Tragen der Steuerlast mit unverschämter Lust werden Sie das neue Gesetz niederschreiben, weil es die Last der Steuerlast im Jahre 317 pro cent erhöht? Werden Sie es niederschreiben, weil es die Steuerlast der Eisenbahnen 221 pro cent erhöht? Werden Sie es niederschreiben, weil es die Last des Renters und des armen Mannes erleichtert hat durch eine Verminderung der Steuer an Viehzucht und persöhnlichem Eigentum? Werden Sie es niederschreiben, weil es in dem Verlaufe die Steuer an Eisenbahnen zu vermehren es zugleich auf die Steuer an Farmeigentum gerechtigt verneint hat? Die Demokraten haben sich zur Verminderung dieses Gesetzes verpflichtet. Die Republikaner sind aber bereit das Unheilsame an demselben zu verbessern. Es ist nicht eine politische sondern eine geschäftliche Angelegenheit. Wie werden Sie die Angelegenheit behandeln?

## Schwerliche Verbrechen.

In einer politischen Kampagne ist Alles erlaubt so fern und jede Bewegung von ganz berechtigten Ausdrücken ist am Platze so fern.

Ein Hauptziel dieser politischen Kampagne ist es, die Demokraten als Rampokalt zu bezeichnen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen. Das ist ein Verbrechen.

## Deutsche Demokraten für Theobore Roosevelt.

Unter der Ueberschrift „Deutsche für Theobore Roosevelt“ sagt die „New Yorker Staatszeitung“, daß Kampagne-Broschüren zu Millionen über das ganze Land geschickt wurden im Interesse des demokratischen Nationalismus und daß unter diesen der Wahlkampf von Carl Schurz an seine deutschen Landsleute gegen Militarismus und Imperialismus am meisten begehrt wurde.

Es ist schade um das viele Papier und die Druckerschmerz, die somit vergeudet ist. Diese Millionen von Broschüren werden gerade das Gegenteil von dem erzielten, was von ihnen seitens der Demokraten erhofft wird, wie aus dem nachfolgenden Brief eines früheren Deutsch-Demokraten erhellen wird, der das wahre Gefühl der überwiegenden Mehrzahl der deutschen Wähler ausdrückt, die längst aufgewacht haben, Herrn Carl Schurz, als den in der Position Tonangebenden Deutsch-Amerikaner anzusehen, und die im Gegensatz vollkommen im Stande sind ihr eigenes Denken und Stimm zu befragen und durchaus seine Vorkommnisse in der Politik anzuerkennen.

Deutsche, die seit den letzten 50 Jahren nach Amerika gekommen sind, gehören einer anderen Generation an. Sie sind Menschen, wie alle anderen Menschen sind, und sie haben die besten Regierungsmänner an der Spitze. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich. Das ist doch wohl selbstverständlich.

## Inland

Zwei Jungen wog ein Baby, das kürzlich in Summerville, D. geboren und dem Infantario des dortigen Hospital zum Aufziehen übergeben wurde.

Mar 134 Jahre alt. In Roswell, N. M., ist Juan Hobbes im Alter von 134 Jahren gestorben. Er war der älteste Mexikaner in New Mexico; er wurde im Westhale geboren, als daselbst noch ein Teil Mexicos war.

Stadtjubiläum. Die Stadt Waterloo, Ia., feierte den 50. Jahrestag ihrer Gründung, und alle Straßen waren festlich geschmückt. Als Festredner fungierte der Generalanwalt Pullman, welcher das erste von weißen Eltern in der Stadt geborene Kind war.

Prügel hat Hilfe. Der amerikanische Postbeamte in unangenehm in Cowington, D. einen Kuffing. Als Kuffing der Generalanwalt Pullman, welcher das erste von weißen Eltern in der Stadt geborene Kind war.

Die größte Ladung. Die größte Ladung von 330,000 Pfund ist unangenehm in Duluth, Minn., auf dem Dampfer „Sahara“ verladen worden. Das Cargo wurde innerhalb sechs Stunden eingeladen, oder 55,000 Pfund die Stunde, eine Leistung, die bis jetzt noch unübertroffen besteht.

Raubt auf dem Schiffs. Edward Johnson, ein Arbeiter, welcher vor drei Monaten die Regierung Minerva Williams ermordete, wurde neulich im County-Gefängnis zu Mobile, Ala., gefangen. Als ihm sein Verbrechen angedeutet wurde, antwortete er kühl: „Yours truly“ und ging mit einer Zigarette im Munde auf's Schloß.

Entdeckung von Nahrung. In der Nähe von Confluence, Mo., hat eine Gesellschaft von Spekulanten ein großes Geschäft entdeckt und die Bohrungen anstellen lassen, welche zu fruchtbringende Resultate erzielt haben. Der erste Brunnen brachte nur 200 Fuß tief getrieben zu werden, als das starke Ausströmen des Oeles alle weiteren Bohrungen verbot.

Fünftages Jubiläum. In St. Nazianz, Wis., feierte man das fünfzigste Jubiläum der Gründung der Ortlichkeit und der Befreiung der U. S. und durch den verstorbenen Barrer A. Oswald. Am 26. August 1854 kam der verlorene Barrer Ambrose Oswald von Baden mit ungefähr 50 Soldaten bei St. Nazianz an und besetzte die Gegend.

Seltames Gebäude. Während eines Gottesdienstes in der M. E. Kirche in Willebarre, Pa., legte die ganze Gemeinde das Gebäude ab, sich alle zitternd, Butter, Butter, Schokolade, Obst und theuren Waren, um für eine Kirche zu erhalten, während die Prediger ihre Wäpfe selbst zu befragen gaben. Das so gepredigte Gebell soll zur Tilgung einer Hypothek auf deren Kirche verwendet werden.

Verwegenes Verhalten. Der wirklich fahrende Transatlantische Expresszug der Kanabrischen Pacific-Bahn wurde durch die Explosion eines Bomben in der Expresswagen, welche in den Expresswagen einbrachen, den Expresszug mit vorgehaltenen Neulokern im Schach hielten und die Spindel, sowie die registrierte Pflünderer. Nachdem die 300000 erbeutet hatten, entflohen sie in die Wilder.

Lebt mit zwei Augen in Kopf. Die Tatsache, daß Frau Veronica Gerda in Ansonia, Conn., mit zwei Augen im Schadel noch immer lebt, wird von den Ärzten als einer der wunderlichsten Fälle in der Geschichte der Medizin betrachtet. In einem Anfall von Eifersucht schoß im März ihr Gatte, während sie schlief, ihr zwei Augen in den Kopf. Verhin spudte die Frau im Hospital nach einem Hustenanfall eine Revolverkugel aus, die zwei Augen ihren jedoch nach wie vor in ihrem Schadel fest.

Studentenroheit. Bei einem Abend, wie er sich im Schloß des Schuljahres der Furde-Universität, Ind., gemächlich zwischen den Sophomores oder älteren Studenten und den Freshmen oder jüngeren Studenten abspielte, kam es zu einem Zwischenfall. Ein Student wurde verletzt, mehrere Studenten kamen zu Schaden. Die älteren Studenten kamen bei jüngeren, aus 4000, an, an Händen und Füßen und legten sie an Ketten, worauf sie einen Zwischenfall an diesem anrichteten. Es kam hierauf zu einem erditterten Zusammenstoß, der vollauf ihrer Pflicht im alten Verstande nachzugehen sind. Er sollte es vermeiden haben, den Deutschen hier die Schredensgespenster von Imperialismus und Militarismus vorzuführen, denn der diesem Popanz haben solche Deutsche, die drüben ihre volle Pflicht als Bürger und Soldaten gethan haben, durchaus keine Angst.

Es sollte mich nicht wundern, wenn, ob alle diese alten deutschen Kriegsveteranen und Soldaten sich den ihnen von Major Harrison angethanen Schimpf gefallen lassen würden.

Ein von vielen neuen Deutsch-Republikanern, die ihrem Wahlsieger angehören, jedoch dazu beitragen werden, den tüchtigen Theobore Roosevelt mit Stolz zu begrüßen.

Fatal. A. Was, Du wirst ausbleiben? Ich denke, Du wirst so zufrieden mit Deiner Wohnung? — D.: „Ja, freilich. Aber wenn die D. nicht ungenügend an der Treppe hat, mich einander eingewickelt. Und die Stiege, die ich im Schloß bin, immer immer gegen oben, wenn ich bei meiner Thür vorbeigeh.“

Die ersten Gold-Souvenire. Die ersten Gold-Souvenire sind in der Nähe von Philadelphia, Pa., in Portland, Or., entworfen. Die für die Remis & Clark-Ausstellung bestimmten Münzen haben die Größe von zehn Cents-Silbermünzen und werden über \$2 pro Stück verkauft. Im Ganzen werden für \$200,000 diese Münzen geprägt, welche Summe der Kongreß für diesen Zweck bewilligt hat.

## Carl Schubert

Carl Schubert, ein deutscher Künstler, hat sich dem Deutschen Publikum von Columbus und Umgebung durch seine Kunstwerke bekannt gemacht. Er hat eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Arbeit und Reparaturen an Gewehren, Fahrrädern, Nähmaschinen, Automobilen, und alle in diesem Fach einschlägigen Arbeiten prompt besorgt. Wir haben eine große Auswahl an Werkzeugen, Maschinen und Materialien, die wir zu billigen Preisen verkaufen. Kommt und überzeugen Sie sich. Vorge Erfahrung sollte das beweisen. Ich bin seit 1884 in Columbus im Geschäft. Um geeigneten Zuspruch entgegen zu sehen.

Carl Schubert. Columbus, Neb.

Die Toten stehen auf. Eine dramatische Szene spielte sich in der katholischen Kirche zu Willebarre, Pa., in dem Moment ab, als der Begräbnis von Andrew Knod getauft werden sollte. Das Paar hat bereits vor dem Altar, als eine Stimme aus dem Hintergrunde ertönte: „Ich verstehe diese Begräbnis, denn das Mädchen ist mit mir verlobt.“ Alle Wäpfe richteten sich nach dem Eingang der Kirche, als sie in dem Mann ihren todtgeliebten Bismutham Oberg hing erkennen. Sie eilte ihm entgegen und fiel ihm weinend in den Hals. Natürlich fand die Trauung nicht statt, aber das Mädchen wurde bald darauf in derselben Kirche mit Heilig getauft.

Wäre seinen Tod. Herr. Dreyer, ein bekannter Fabrikant und Mitglied des Stadtraths in Willebarre, Pa., ist in jenem furchtbaren plötzlichen Weite gestorben. Er fuhr nach seiner Office, wo er sein Testament machte und daselbst offen auf dem Pulte liegen ließ. Kurz darauf sah man ihn an seiner Wohnung vorbeifahren und sein feines Gesichtsaussehen lag die Aufmerksamkeit der Familie auf sich. Man eilte der Straße nach und fand ihn, aufrecht liegend und mit den Füßen in den Hosen — todt. Er war zu einem Herzschlag gestorben und sein Ansehen als Fabrikant, Kaufmann, und als ein Mann, der das Vertrauen der Leute gewonnen hatte.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.

Die Studenten in Willebarre. Die Studenten in Willebarre, Pa., haben eine große Anzahl von Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen geschaffen, die in der Stadt ausgestellt sind.